

BAUSTEINE FÜR EINEN

# SCHULGOTTESDIENST ZUR MISEREOR-/BDKJ-JUGENDAKTION 2018

## BASTA! WASSER IST MENSCHENRECHT

von Simon Linder, BDKJ Düsseldorf



### VORBEREITUNG

Die Bausteine sind für einen Werktagsgottesdienst, z. B. einen Schulgottesdienst am Aschermittwoch konzipiert. Sie können jedoch auch in der Messfeier an einem Fastensonntag eingesetzt werden und sind dann entsprechend zu ergänzen; dabei werden die liturgischen Texte des jeweiligen Sonntags verwendet.

### BENÖTIGTE MATERIALIEN:

aus Karton ausgeschnittene Wassertropfen,  
mit Stiften in die Bänke verteilen

**L** = Leiter (in) (Priester oder Beauftragte(r))

**S** = Sprecher(in)

**A** = Alle

### BAUSTEIN LIEDER

Gott gab uns Atem (GL 468)

Zeige uns den Weg (GL 795)

Bewahre uns, Gott (GL 453)

Solang es Menschen gibt auf Erden (GL 425)

Alle meine Quellen entspringen in dir (Segen 2)

Wagt euch zu den Ufern (Segen 197)

So ist Versöhnung (Segen 319)

## BAUSTEINE FÜR EINEN SCHULGOTTESDIENST

### BAUSTEIN EINFÜHRUNG

**L „Regentropfen, Regentropfen komm  
Bitte fülle meinen Topf  
Die Tropfen kommen in Strömen  
Und mein Topf wird voll Wasser sein“**

Dieser kurze Text ist das Lieblingsgedicht von Aditya (im Bild rechts), einem Jugendlichen aus dem Dorf Barhanpur in Indien. Er hat es MISEREOR-Mitarbeiterinnen vorgetragen, als diese auf ihrer Recherche-reise für die Jugendaktion 2018 sein Dorf besucht haben.

Das Gedicht erscheint uns vielleicht ohne viel Aussagekraft. Doch versetzen wir uns in Adityas Lage: Noch vor wenigen Jahren musste er jeden Tag mehrere Kilometer laufen, um zu einem Brunnen zu kommen, von dem er sauberes Wasser schöpfen konnte. Jeden Tag. Eine Stunde hin, eine Stunde zurück. Beladen mit Eimern voller Wasser. Das ist anstrengend und das kostet richtig viel Zeit.

Erst in den letzten zwei Jahren ist es seiner Dorfgemeinschaft gelungen, diese Situation deutlich zu verbessern. Durch neue Brunnen, Kanäle und Auffangbecken können die Dorfbewohner nun in der Monsunzeit das viele Regenwasser speichern und auch in den neun weiteren Monaten nutzen. Aditya muss nicht mehr stundenlang laufen, um an Wasser zu kommen. Jetzt führt eine der Leitungen direkt zum Hinterhof des Hauses seiner Eltern. Dort füllen viele Nachbarinnen Töpfe und Kannen.

„Regentropfen, Regentropfen komm.“ Was für uns so selbstverständlich ist, ist für Aditya und Millionen anderer Menschen alles andere als



normal. Der Mangel an sauberem Wasser betrifft viele Menschen weltweit. Erst wenn wir ihre Situation verstehen, können wir vielleicht annähernd begreifen, wie wichtig Wasser für das Leben ist.

Für uns ist Wasser immer verfügbar. Wir müssen nur zum Wasserhahn gehen, und schon kommt sauberes Wasser heraus. Meistens können wir sogar die Temperatur bestimmen. Aber weil es so selbstverständlich scheint, vergessen wir immer wieder, wie wichtig Wasser für das Leben an sich ist. Ab und zu sollten wir innehalten und uns bewusst werden, wie gut es ist, dass wir genügend Wasser haben. Und aus dieser Dankbarkeit können wir Kraft schöpfen und uns dafür einsetzen, dass alle Menschen Zugang zu sauberem Wasser bekommen. Denn eines ist klar: Wasser ist Menschenrecht!

Lasst uns diese Fastenzeit als Chance sehen, über die wirklich wichtigen Dinge nachzudenken und uns öfter mal zu fragen: Was könnte unser Beitrag sein, unsere Welt lebenswert für alle Menschen zu machen?

### BAUSTEIN KYRIE

Zeige uns den Weg (GL 795)



## BAUSTEINE FÜR EINEN SCHULGOTTESDIENST

### BAUSTEIN LESUNGSTEXTE

Ex 17,1-7 (Wasser aus dem Felsen)  
Jes 55,1-3a (Einladung an die Durstigen)  
Joh 7,37-39 (Die Worte Jesu an Dürstende)

### BAUSTEIN FÜRBITTEN

**S1** Für alle, die ihre Heimat wegen Trockenheit verlassen müssen.

Für alle, die unter Überschwemmungen und anderen Naturkatastrophen leiden.

Für alle, denen das Wasser zum Leben fehlt.

**S2** Für alle, denen ihre Umwelt am Herzen liegt.  
Für alle, die für den Erhalt der Schöpfung eintreten.

Für alle, die sich in ihrem Engagement nicht einschüchtern lassen.

**S3** Für alle, die den Bezug zu ihrer Quelle verloren haben.

Für alle, die uns vorausgegangen sind.

Für unsere (Schul-)Gemeinschaft.

### BAUSTEIN AKTIONSIDEE

**S1** Wie ihr seht, haben wir auf euren Plätzen Regentropfen verteilt. Nehmt euch jetzt ein wenig Zeit zum Nachdenken. Wie können wir dazu beitragen, dass alle Menschen das Wasser, das sie zum Leben brauchen, zur Verfügung haben?

Ein paar Beispiele: In vielen Produkten, die wir benutzen, steckt mehr Wasser, als man ihnen ansieht – und meistens ist es das Wasser anderer Länder. Darauf können wir achten.

Das Grundwasser wird in vielen ärmeren Ländern von großen Firmen für teures Geld verkauft. Zu teuer für Menschen, die ohnehin zu wenig zum Leben haben. Indem wir diesen großen Firmen klar machen, dass wir das für ungerecht halten, können wir auch von hier aus für mehr Gerechtigkeit sorgen.

Nehmt jetzt die Stifte und schreibt eure Ideen auf.

*(Ruhige Musik.*

*Einzelne Ideen können vorgetragen werden.)*

**S2** Wir sammeln nun alle Regentropfen. Zusammen bilden sie einen Strom, der die Töpfe von vielen Menschen füllen kann. Damit der Wunsch von Aditya und vieler anderer Menschen in Erfüllung gehen kann:

„Regentropfen, Regentropfen komm  
Bitte fülle meinen Topf  
Die Tropfen kommen in Strömen  
Und mein Topf wird voll Wasser sein“

### BAUSTEIN GEBET UND SEGEN

**L** Guter Gott und Vater,  
komm zu uns wie Wasser in der Wüste.  
Fließe mit Deiner Liebe an die Stellen unserer Lebensgeschichte,  
die wie sinnlos erscheinen,  
wie trockenes Land,  
wie wüst und öde.  
Komm mit Deinem Wasser des Lebens,  
komm mit Deiner Liebe,  
mit Deinem guten und heilenden Wort  
und schenke uns Deinen Frieden.  
Komm, Du Quelle unseres Lebens.  
Segne, erhalte und stärke uns, damit wir unseren Teil dazu beitragen, die Welt zum Guten zu verändern. Lass uns gemeinsam zu einem Strom der Gerechtigkeit werden, der ein gutes Leben für alle Menschen ermöglicht.  
So segne uns [euch] der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

**A** Amen.



MISEREOR/BDKJ

Jugendaktion 2018